

AOC Press Reactions

Computer Bild, Germany
November 2008, Issue 24/2008
2230Fm

Hauptdarsteller – 22” TFT Test

Flachbildschirm mit Extraausstattung
Zum Vergleich

AOC 2230FM

Viele Hersteller wollen sich mit besser ausgestatteten Flachbildschirmen von der Konkurrenz absetzen. Stellvertretend für diese Monitorkategorie hat COMPUTERBILD den 2230FM von AOC getestet. Er kostet rund 20 Euro mehr als das Standardmodell 2219P2 vom gleichen Hersteller (siehe Seite 36). Der Hauptunterschied: Der Monitor kann Musik, Fotos und Videos direkt von einer Speicherkarte*, einem USB-Stift* oder einer USB-Festplatte abspielen, ohne dass der PC laufen muss. Dabei lässt sich der Monitor bequem per Fernbedienung (Bild rechts) steuern oder etwas

umständlicher über eine Wipptaste unten am Monitor. In Test schlug sich der 2230FM recht wacker und wäre im Mittelfeld gelandet. Sein größtes Manko ist die stark spiegelnde Hochglanzoberfläche.

Per Fernbedienung lassen sich die Abspielfunktionen des AOC-Monitors bequem vom Sofa steuern.







Musik, Fotos und Videos lassen sich über das eingebaute Lesegerät von Speicherkarten oder über die USB-Buchse wiedergeben.

■ Infos bei: AOC International GmbH, Tel. 030-6840990 (max. 12,4 Cent/Min.)
 ■ Internet: www.aoc-europe.com

Testergebnis: gut 2,15
Preisurteil: günstig
Preis: 245 Euro